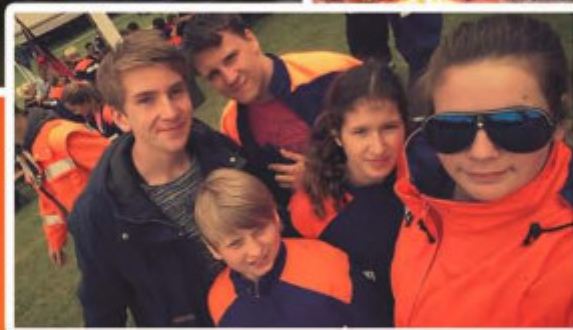


Februar 2017 | 27. Jahrgang | Abgabepreis: 2,-€ | für JF- und FG-Mitglieder 1,-€

# TATÜTATA 2017

## Jugendfeuerwehren

Landkreis Lüchow-Dannenberg 27. Ausgabe





## Ansprechpartner

**Oliver Becker KJFW**

Kreisjugendfeuerwehrwart  
Windschlag 3 Tel.: 05862/9877740  
29456 Hitzacker KJFW@KJF-DAN.de

**Mirko Tügel**

FBL Öffentlichkeitsarbeit und „TATÜTATA“  
Gartower Straße 7 Tel.: 05861/5075  
29451 Dannenberg TATUETATA@KJF-DAN.de

**Karsten Pollmeier stv. KJFW**

stv. Kreisjugendfeuerwehrwart  
Alandstraße 21 Tel.: 0171/9176108  
29493 Schnackenburg STVKJFW1@KJF-DAN.de

**Daniel Fritz Lehmann**

FBL Kassenwesen  
Springstr. 11 Tel.: 0151/15696955  
29471 Gartow KASSE@KJF-DAN.de

**Martin Schlegel stv. KJFW**

stv. Kreisjugendfeuerwehrwart  
Kirchstraße 10 Tel.: 05843/986256  
29462 Wustrow STEVKJFW2@KJF-DAN.de

**Jürgen Steinhauer**

FBL Lehrgangsarbeit Tel.: 05861/2212  
Lange Str. 1  
29481 Karwitz LEHRGANG@KJF-DAN.de

**Andreas Heins SG Elbtalau GJFW**

Sprietauer Ring 20 Tel.: 05861/985490  
29451 Dannenberg GJFW-Elbtalau@KJF-DAN.de

**Nina Steinbiß**

FBL Jugendflamme  
Niedernstraße 4 Tel.: 0171/6521691  
29493 Schnackenburg JUGENDFLAMME@KJF-DAN.de

**Daniel Hoch SG Gartow GJFW**

Dohlenstr. 1 Tel.: 0160/96813208  
29475 Gorleben GJFW-GARTOW@KJF-DAN.de

**Anna Kotschalowsky**

FBL Schriftführerin  
Elsebusch 105 Tel.: 0160/2394664  
29471 Gartow SCHRIFT@KJF-DAN.de

**Heiko Stannek SG Lüchow GJFW**

August-Kohrs- Str 37 Tel.: 05841/9760877  
29439 Lüchow GJFW-LUECHOW@KJF-DAN.de

**Timo Burmester**

FBL Wettbewerbe  
Neue Dorfstr. 13 Tel.: 0151/44560513  
29476 Gusborn WETTBEWERB@KJF-DAN.de

**Benjamin Persiel**

FBL Internet  
Viele Berge 2 Tel.: 0171/6577524  
21369 Nahrendorf WEBMASTER@KJF-DAN.de

**Florian Schulz**

stv. Kreis-Floriangruppenw.  
Wiesengrund 5b Tel.: 0151/41444544  
29499 Zernien SKFGW@KFG-DAN.de

**Mareike Harlfinger-Düpow Kreis-Floriangruppenw.**

Tollendorf 19 Tel.: 0171/8457077  
29473 Göhrde KFGW@KFG-DAN.de

**Dominik Schwock**

FBL Jugendforum  
Graf-Grote Str. 26 Tel.: 0170/7464884  
29559 Wrestedt JUGENDFORUM@KJF-DAN.de

**Natascha Pollmeier**

Jugendsprecherin  
Alandstr. 21 Tel.: 0171/2923708  
29493 Schnackenburg  
JUGENDSPRECHERIN@KJF-DAN.de

**Simon Timme**

Jugendsprecher  
Gummern 6b Tel.: 0151/61640337  
29493 Schnackenburg  
JUGENDSPRECHERIN@KJF-DAN.de

### IMPRESSUM:

**Herausgeber:**

Kreisjugendfeuerwehr Lüchow-Dannenberg e. V.  
Vertreten durch den Kreisjugendfeuerwehrwart Oliver Becker, Windschlag 3, 29456 Hitzacker  
Telefon: 05862/9877740, eMail: KJFW@KJF-DAN.de

**Redakteur:**

Mirko Tügel, Gartower Str. 7, 29451 Dannenberg, Telefon: 05861/5075, Handy: 0162/3483711

**Druck:**

GUTGRAFIK, Inhaberin Anita Schmidt, Fritz Reuter Str. 57, 19053 Schwerin, Telefon 0162/3018759

**Text- und Bildquellen:**

Jugendfeuerwehren des Landkreises Lüchow Dannenberg sowie die genannten Autoren

**Bankverbindung:**

Sparkasse Uelzen-Lüchow-Dannenberg; BLZ 25850110; Konto-NR.46030730

www.kjf-dan.de

## Vorwort

## INHALTSVERZEICHNIS

Ansprechpartner und Impressum	Seite 2
Inhaltsverzeichnis und Vorwort	Seite 3
Termine für 2017	Seite 4
Grüßworte vom Kreisjugendfeuerwehrwart	Seite 5
Grüßworte vom Kreisbrandmeister	Seite 5
Unsere Highlights des Jahres JF Bösel	Seite 6
„Feuer sucht Eis“ Aktion von JF Groß Heide	Seite 6
ANZEIGE Werbung von der VGH	Seite 7
Jugendflamme I in Jameln von JF Gülden	Seite 8
SG Zeltlager in Dannenberg von JF Jameln	Seite 8
Erfolgreiches Jahr für JF Damnatz	Seite 9
Jugendflamme I von JF Jameln	Seite 10
Gewerbeschau in Wustrow von JF Wustrow	Seite 10
Kreis „Spiel ohne Grenzen“ von JF Kapern	Seite 11
Bezirk „Spiel ohne Grenzen“ von JF Kapern	Seite 12
Zeltlager in Grömitz von JF Woltersdorf	Seite 12
Feuerlöscher Ausbildung von JF Gusborn	Seite 13
ANZEIGE Werbung Sparkasse	Seite 14
Mein erstes „Spiel o. Grenzen“ v. JF Schnackenburg	Seite 15
Äpfel sammeln und Bäume pflanzen v. JF Splietau	Seite 15
Feuerwehrdienst mal anders von JF Woltersdorf	Seite 16
Übernachtung im Feuerwehrhaus v. JF Metzingen	Seite 16
Zeltlager in Scharbeutz von JF Schnackenburg	Seite 16
Fahrt nach Hamburg mit der SG JF Gartow	Seite 17
Besuch der Rettungsleitstelle von JF Metzingen	Seite 18
Samtgemeinde Wettbewerb von JF Kapern	Seite 18
Ehrungen 2016	Seite 19
Zeltlager 2016 der JF Kapern	Seite 20
Unser SG Zeltlager in Dbg. von JF Groß Heide	Seite 21
Weihnachtsfeier der JF Schaafhausen	Seite 22
Jugendflamme II und III von JF Schnackenburg	Seite 22
Unsere Highlights des Jahres von der JF Bösel	Seite 23
Unser Osterfeuer von der JF Groß Heide	Seite 23
Klettern von und mit der JF Bösel	Seite 24
Kühlschrank Aktion 2016 von JF Splietau	Seite 25
Apfelbäume für alle JF der SG Elbtaale	Seite 25
Jahresbericht der Jugendfeuerwehren	Seite 26

Liebe Leser der TATÜTATA,

heute haltet Ihr die 27. Ausgabe der Jahreszeitung in den Händen und ich wünsche allen viel Spaß beim Lesen.

Was gibt es Neues bei den Jugendfeuerwehren?  
 Was kann man alles erleben in der Jugendfeuerwehr?  
 Was macht den Kindern am meisten Spaß?  
 Welche Ausflüge haben die Jugendfeuerwehren gemacht?  
 Wo gab es überall Zeltlager und wie waren diese?

Das sind nur einige der Fragen, die durch die „TATÜTATA“ beantwortet werden. Denn hier berichten die Kids eindrucksvoll von den Erlebnissen und Wettbewerben.

Und das gilt nicht nur für die Jugendfeuerwehren, sondern auch für die Floriangruppen. Die Kinder im Alter von sechs bis zehn Jahren erhalten mit dieser TATÜTATA ihre erste eigene Ausgabe.

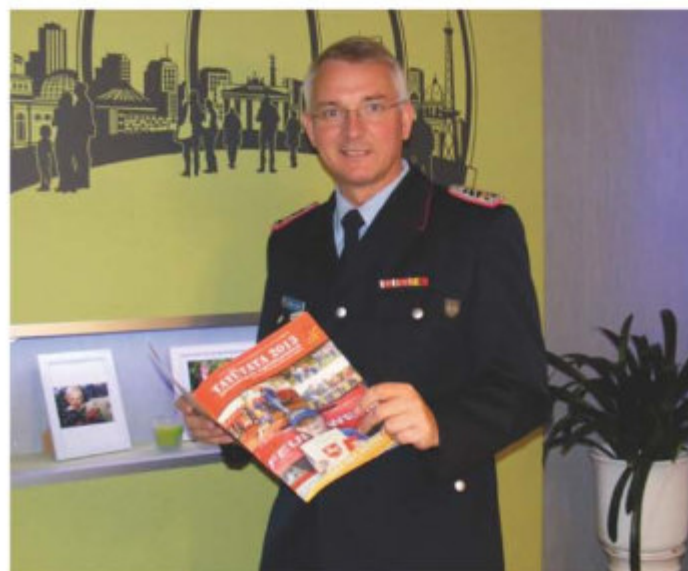
Ich habe mich auf Wunsch der Floriangruppen dazu entschieden, eine Doppelausgabe der Zeitung zu erstellen. Somit hat man einerseits die Möglichkeit auf 26 Seiten alles über die Jugendfeuerwehren zu erfahren und wenn man die Zeitung umdreht, dann gibt es auf weiteren 14 Seiten alle Informationen zu den Floriangruppen.

Somit haben wir mit 40 Seiten einen neuen Rekord für die TATÜTATA erreicht.

In diesem Sinne viel Spaß wünscht...



**Mirko Tügel**  
**FBL Öffentlichkeitsarbeit**





## Termine 2017

<b>04. Februar</b>	<b>BJF-Wertungsrichterschulung</b>
<b>11. Februar</b>	<b>KFV-Verbandsversammlung in Clenze</b>
<b>18. Februar</b>	<b>BJF-Delegiertenversammlung</b>
<b>25. Februar</b>	<b>KJF-Fachbereichsleitertreffen</b>
<b>11. März</b>	<b>KJF-Seminar für Jugendfeuerwehrwarte</b>
<b>18. März</b>	<b>Abnahme Jugendflamme Stufe I</b>
<b>01. April</b>	<b>Jahresversammlung Kreis-Floriangruppe</b>
<b>23. April</b>	<b>Aktionstag „alte Hasen &amp; junge Hüpfer“</b>
<b>06.-07. Mai</b>	<b>BJFA-Wochenendseminar</b>
<b>13.-14. Mai</b>	<b>SG-Feuerwehrtage Elbtalaue in Langendorf</b>
<b>20.-21.05. Mai</b>	<b>SG-Feuerwehrtage Lüchow/W. in Gistenbeck</b>
<b>10.-11. Juni</b>	<b>Bezirks-Bundeswettbewerb in Loxstedt</b>
<b>16.-18. Juni</b>	<b>LJF-Delegiertenversammlung in Delmenhorst</b>
<b>17. Juni</b>	<b>SG-Feuerwehrtag Gartow in Prezelle</b>
<b>21.-25. Juni</b>	<b>Zeltlager SGJF-Elbtalaue in Scharbeutz</b>
<b>24. Juni-01. Juli</b>	<b>Bezirks-JF-Zeltlager LG in Hermannsburg</b>
<b>26.-30. Juni</b>	<b>Zeltlager SGJF-Lüchow/Wendland in Clenze</b>
<b>26.-27. August</b>	<b>Kreis-Feuerwehrtage in Küsten</b>
<b>01.-03. September</b>	<b>Tag der Niedersachsen in Wolfsburg</b>
<b>09. September</b>	<b>10 Jahre Floriangruppe Gorleben</b>
<b>24. September</b>	<b>JF-Leistungsspangenabnahme in Lüchow</b>
<b>14. Oktober</b>	<b>BJFA-Sitzung + Jugendforum in Schnackenburg</b>
<b>28. Oktober</b>	<b>Abnahme Jugendflamme Stufe II + III</b>
<b>03. November</b>	<b>Halbjahresversammlung Kreis-Floriangruppe</b>
<b>04.-05. November</b>	<b>Seminar für Kreis-Jugendfeuerwehrwarte</b>
<b>11. November</b>	<b>KJF-Delegiertenversammlung in Kapern</b>
<b>25. November</b>	<b>Orts- &amp; Gemeindebrandmeister Dienstversammlung</b>

## Der Kreisjugendfeuerwehrwart

Hallo Jugendfeuerwehren,  
Hallo Floriangruppen,  
Hallo TATÜTATA-Leser,

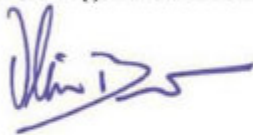
auch in diesem Jahr gibt es wieder eine neue, bunte Ausgabe der TATÜTATA.

Es gibt erstmalig eine „Doppelausgabe“ mit den Berichtender Jugendfeuerwehren von der einen Seite aus gelesen und auf der umgekehrten Seite findet ihr die Berichte der Floriangruppen, was ich persönlich eine tolle Idee finde. Denn so hat jede der beiden Jugendorganisationen ein individuelles Deckblatt mit einer „eigenen“ Zeitung die aber durch die gemeinsame Ausgabe die Zusammengehörigkeit und gute Zusammenarbeit veranschaulicht.

Es freut mich auch, dass in diesem Jahr wieder tolle Berichte geschrieben wurden um die bunte Vielfalt der Jugendarbeit darzustellen. Anhand der Berichte könnt ihr nachlesen, dass Jugendfeuerwehr nicht nur aus Wettbewerben und feuerwehrtechnischer Ausbildung besteht, sondern wie bei den Floriangruppen auch aus Spiel und Spaß um während der gemeinsamen Freizeiten und Zeltlager eine tolle Zeit miteinander zu verbringen.

Ich wünsche allen viel Spaß beim lesen der TATÜTATA und hoffe, dass uns das Jahr 2017 wieder viel Erfolg und eine Menge Spaß beschert.

Euer Kreis-Jugendfeuerwehrwart




## Grußworte vom Kreisbrandmeister

*Alle Träume können wahr werden, wenn wir den Mut haben, ihnen zu folgen!* - Walt Disney-

Ich hoffe, eure Träume haben sich bei euren Aktivitäten im Jahr 2016 erfüllt. Egal ob es im Kreisfloriancamp in Hitzacker oder im Samtgemeindezeltlager in Dannenberg war oder auf dem Kreisfeuerwehrtag in Zernien, habe ich immer ein gutes Miteinander gespürt.

Auch auf Aktivitäten außerhalb des Landkreises bei Wettkämpfen habt Ihr den Landkreis beispielhaft vertreten.

Macht weiter so. Mit eurer Unterstützung für die Feuerwehr setzt Ihr ein deutliches Zeichen für die Bevölkerung das es sich lohnt für Ehrenamt einzusetzen.

Mein Dank gilt auch den Betreuern- und Floriangruppenwarten, Jugendfeuerwehrwarten, SG Funktionsträgern sowie bei den Kreisfunktionern. Ohne euer Unterstützung in eurer Freizeit wäre eine so exzellente Jugendarbeit nicht möglich.

Ich wünsche euch für das Jahr 2017 alles Gute und genauso ein gutes und folgereiches Jahr wie 2016.

Euer Kreisbrandmeister  
Claus Bauck



## Unsere Highlights des Jahres

### Elb-Marsch

Am 03.10.16 waren wir in Hohnstorf zum Elb-Marsch. Dort waren wir die einzige JF aus Lüchow-Dannenberg. Es gab mehrere Stationen mit Spielen und Fragen zu Lösen, und immer im Teamwork. Bei jeder Station fragen sie immer: „Wo liegt Bösel eigentlich?“, ‘.

Es war sehr lustig mit unserer Gruppe. Sie Freuten sich das wir für den Elb-Marsch ca 80km gefahren sind um Teilzunehmen. Es war sehr Lustig, wir belegten den 14. Platz und bekamen Popcorn.



Das Highlight war das sie es so Toll fanden das wir, so weit gefahren sind für den Elb-Marsch und machten uns einen großen Naschkorb, für die Heimreise.

Der Naschkorb hat nicht gereicht und so fuhren wir noch bei McDonalds ran.

### Bericht von Lale W. und Jenny G. aus d. JF Bösel



## Feuer sucht Eis Aktion... ...mit der SGJF Elbtalaue

Unter dem Wettbewerbsmotto „Im Einsatz für den Klimaschutz“ sammelten wir und 13 andere Jugendfeuerwehren der Samtgemeinde Elbtalaue ineffiziente Kühlgeräte ein und ließen diese fachgerecht entsorgen.



Dazu trafen wir uns schon morgens um 8.00 Uhr am Gerätehaus, um sie entgegen zu nehmen. Insgesamt 17 Kühlgeräte kamen mit Auto und Anhänger im Zeitraum zwischen 8.00Uhr und 12.00Uhr zum Gerätehaus nach Groß Heide.



Wir mussten von jedem Kühlgerät ein Foto machen und zusätzlich das Alter und Modell für den Wettbewerb aufschreiben. Nach dem Ende der Aktion wurden die ganzen Gerätschaften mit einem Trecker und Anhänger nach Dannenberg gebracht und in einem Container übereinander gestapelt. Mit diesem Wettbewerb haben wir leider mit unseren Kühlgeräten nichts gewonnen.

Geschrieben von H-U.K. Jf Groß Heide

# VOR PRUNG

ist, Wichtiges zu unterstützen



Die VGH Ansprechpartner in Ihrer Nähe:



Clenze  
**Uwe Dorendorf**  
Kassauer Str. 8  
Tel. 05844 976660



Dannenberg  
**Olaf Busse**  
Mühlentor 19  
Tel. 05861 7248



Gartow  
**Carola Heinz**  
Hahnenberger Str. 1  
Tel. 05846 9300



Hitzacker  
**Dirk Gehrcke**  
Lüneburger Str. 21  
Tel. 05862 9310



Lüchow  
**Hans-Joachim Kroulik**  
Rosenstr. 8a  
Tel. 05841 9292



Lüchow  
**Christoph Partsch**  
Theodor-Körner-Str. 3  
Tel. 05841 9200



Lüchow  
**Karsten Schulz**  
Tarmitzer Str. 10  
Tel. 05841 2395



Wustrow  
**Markus Bürkle**  
Fehlstr. 28  
Tel. 05843 326



Zernien  
**Petra Eichelmann**  
Bahnhofstr. 3a  
Tel. 05863 9600

Als öffentlich-rechtlicher Versicherer geben wir einen Teil unserer Gewinne dem Land zurück – zum Beispiel an die Feuerwehr in Ihrem Ort.

[www.vgh.de/vorsprung](http://www.vgh.de/vorsprung) und [www.facebook.com/vghversicherungen](https://www.facebook.com/vghversicherungen)

## +++ Abnahme Jugendflamme I in Jameln +++

Heute wurde in Jameln die Prüfung für die Jugendflamme I abgenommen. Mit dabei waren auch fünf Kinder unserer Jugendfeuerwehr. Folgende Fertigkeiten waren nachzuweisen:

- Zusammensetzung des Notrufes:  
Wer? Was? Wo? Wie viele? Warten!  
Ruf 112, 110 Durchführung als praktisches Beispiel.



- Anfertigung von drei Knoten oder Stichen

- Durchführung von drei feuerwehrtechnischen Aufgaben  
Aufgabenauswahl aus: sportlichem, kulturellem, musikalischem, kreativem oder sozialem ökologischem Bereich.

Unsere fünf Kids haben bestanden.

### Mit dabei waren:

v.l. Marie Gleitze, Tjark Kronshage, Lasse Gleitze, Sebastian Kramer, Jennifer Kramer  
**Herzlichen Glückwunsch**



## Samtgemeinde Zeltlager Elbtalaue 2016

In diesem Jahr fand das SG-Zeltlager im Dannenberger Freibad statt. Wir trafen uns 15 Uhr am Feuerwehrhaus um alle Sachen einzupacken. Am Tag davor wurden die Zelte schon aufgebaut, damit der Einzug recht zügig geht.

Unser Zeltplatz hatte eine gute Lage und das Wetter war auch perfekt. Mit guter Laune starteten wir zum Nachtmarsch und den darauffolgenden Spielen. Die Verpflegung der Feldküche aus Lemgow, sowie die Arbeit vom Zeltlager TV waren wie gewohnt sehr gut.

Das tägliche Schwimmen und die kleinen Spiele nebenbei haben ordentlich für Abwechslung gesorgt. Zudem kam die gekürzte Springbrettkönigin aus unserer JF. Leider war das Zeltlager zu kurz, da das Wetter zu schlecht wurde. Trotzdem hatten wir alle bis dahin viel Spaß.

### JF Jameln



---

## Ein erfolgreiches Jahr für die JF Damnitz siehe Bericht rechts





## Ein erfolgreiches Jahr

Am Samtgemeindefeuerwehrtag in Schaafhausen fing das Jahr der Siege an.

Wir sind mit der halben Mannschaft um ca. 10 Uhr gestartet. Die andere Hälfte war nämlich noch in Uelzen, auf Instrumental-Freizeit. Auf dem Platz angekommen, haben wir die Laufstrecke wie auch den Übungsplatz erkundet. Vor dem Mittag der Wertungsrichter mussten wir zur Laufstrecke, doch wir waren nicht vollständig, die Hälfte war doch noch in Uelzen. Nach einigen Telefonaten wussten wir, wann sie ankommen und konnten uns darauf einstellen. Nach einiger Zeit waren wir dann endlich vollständig und sind als letzte Mannschaft beim Laufen gestartet. Die Sonne brannte uns allen auf dem Platz ins Gesicht, doch das hielt uns nicht auf. 1:48 min, die Freude war groß, aber das war ja noch nicht alles! Jetzt ging es zum A-Teil.



Alles überstanden, folgte die Siegerehrung: Der 3. Platz geht an Gusborn und der 2. Platz an ...Jameln mit 1417 Punkte. Und jetzt war es klar, nur noch wir blieben übrig: "Und der 1. Platz mit 1418 Punkte geht an ...DAMNATZ." Alle Damnatzer freuten sich und wir bekamen die Goldmedaille und fuhren glücklich vom Platz.



27. Aug 2016, Kreisfeuerwehrtag in Zernien. Um 9 Uhr ging es los und auf der Fahrt dahin war schon viel Stimmung in den Autos. Angekommen haben wir, wie immer, erstmal alles begutachtet und festgestellt, dass die Laufstrecke verkehrtherum aufgemalt war und wir mussten uns erstmal darauf einstellen. Als erstes haben wir uns für den B-Teil fertig gemacht, danach warteten wir aber noch an dem Edeka Markt, bis wir starten durften.

Alle waren erleichtert, als wir das Ziel mit einer Zeit von 1:48 min fehlerfrei erreichten. Am Auto machten wir uns für den A-Teil fertig. Die Wertungsrichter sagten aber, dass andere Wehren auch schon ihren Zettel abgegeben haben, das bedeutete „Mittag!“

Alles verdaut, gingen wir wieder zum Platz. Es sprach sich rum, dass Dannenberg im B-Teil 1:45 gelaufen ist, also mussten wir uns anstrengen: Knotenzeit 7 Sekunden. Alles fertig ging es nach einer kurzen Zeit zur Siegerehrung. Die letzten 5, nun wurde es spannend: 5. Platz Lemgow, 4. Platz mit 1414 ging an Gülden, nun sollten die letzten 3 nach vorne kommen: Jameln, Dannenberg und wir.



Es waren alle aufgeregt. „Der 3. Platz mit 1421 Punkten geht an ...Dannenberg, die letzten 2. Gruppen haben die gleiche Punktzahl.“ Jetzt ging es um den besseren A-Teil. Und der 2. Platz geht an ...Jameln. Wir hatten es geschafft und nahmen uns alle in die Arme. Die Goldmedaille war dieses Jahr wieder unsere und so schlossen wir das Jahr 2016 erfolgreich ab!

**Schreiberlinge Tabea & Theda und JF Damnatz**

## Jugendflamme I

Dieses Jahr fand die Jugendflamme I Abnahme bei uns in Jameln statt.

Insgesamt nahmen 64 Jugendliche teil, darunter von uns 6 Jugendliche. Wir hatten 6 anspruchsvolle Aufgaben zu bestehen die sich aus Notruf absetzen, Knoten und Stiche, Schlauchkunde, Umgang mit dem Verteiler als auch mit dem Strahlrohr zusammen setzen. Zudem wurden uns Fragen zur Verkehrssicherheit gestellt. Der Tag hat allen sehr viel Spaß gemacht. Da alle bestanden haben war es ein erfolgreicher Tag.

**JF Jameln**



## Gewerbeschau in Wustrow

Vom 11.03.-13.03.2016 war bei uns in Wustrow die Gewerbeschau. Wir haben von der Jugendfeuerwehr die Chance genutzt und haben uns der Bevölkerung präsentiert. Sogar Brandschutzaufklärung war ein Thema.

In Zusammenarbeit mit unserem Elektrofachgeschäft Albrecht haben wir sogar Rauchmelder verkauft. Wir danken für die gute Zusammenarbeit. Das wir die Rauchmelder verkaufen durften. Wir verteilten Flyer von unserer Jugendfeuerwehr, die Kinderfinder und auch die Tatütata wurden gut angenommen. Wir haben auch sehr viel Zuspruch und Anerkennung erhalten.

Wir hatten viel Spaß.

**JF Wustrow**



## Kreis Spiel ohne Grenzen in Bergen

Am 18.6.2016 sind wir zum Kreis-Spiel-ohne-Grenzen nach Bergen gefahren. Dort angekommen starteten wir gleich mit den Spielen. Im ersten Spiel mussten wir Schwämme mit Wasser füllen und sie zu der Person gegenüber werfen die Schwämme in einem Eimer auswringen mussten und am Ende wurde gemessen wieviel Wasser wir hatten. Beim nächsten Spiel mussten wir Wasser mit verschiedenen Utensilien durch einen Parkour transportieren und es in eine Kübelspritze kippen. Mit der mussten wir ein Ziel treffen.

Dann haben wir aus drei C Schläuchen einen Zopf flechten müssen. Beim Sackhüpfen sind wir oft umgefallen da wir zu fünft in einem Bigpack hüpfen mussten, um einen Parkour zu bewältigt. Dann mussten wir aus 2 Kästen mit Sägespäne Mutter und Schrauben suchen und sie zusamme schrauben. Bei einem anderen Spiel mussten sich 6 Personen an die Hände fassen und einen Hulahupreifen von einem Ende zum anderen bringen ohne die Hände auseinander zu nehmen. Beim letzten Spiel mussten wir mit C Schläuchen 9 Kegel um kegeln.

Wir(Jugendfeuerwehr Kapern)Belegten den 1 Platz.

Dann hieß es für uns am 21.8.2016 ab zum Bezirks-wettkampf

**Falk Burmeister**  
JF Kapern



## Bezirks Spiel ohne Grenzen

Nachdem wir auch dort gut angekommen sind, legten wir gleich mit den Spielen los. Beim ersten Spiel musste einer eine Schubkarre schieben, mit einer Person darin, die ein Tablet mit Becher in denen Wasser war hielt, einen Pakour bewältigen natürlich ohne Wasser zu verschütten.

Beim nächsten Spiel wurden immer 2 Personen am Fuß zusammengebunden, die über Hindernissen laufen mussten, bis zu dem nächsten Paar denen sie den Becher übergeben mussten. Die liefen wiederum zum nächsten Paar. Am Ende wurde gemessen wieviel Wasser noch im Becher ist.

In dem nächsten Spiel wurde einer Person die Augen verbunden diese wurde von einer anderen Person zu Luftballons dirigiert die er/sie kaputt machen musste und der Rest der Gruppe hat immer wieder Luftballons aufgehängt. Bei einem anderen Spiel bekamen sechs Personen Holz Stäbchen in den Mund und mussten Makkaroni's von einem zu dem anderen geben und am Ende wurde gezählt wieviel wir hatten. Als letztes Spiel hatten wir Bierkistenrennen, in diesem Spiel mussten sechs Leute auf sechs Bierkästen eine Strecke zurücklegen und durften dabei nicht den Boden berühren.

Wir (Jugendfeuerwehr Kapern) belegten den 19 Platz.

**Falk Burmeister**  
**JF Kapern**



---

## Zeltlager in Grömitz



Wir, die Jugendfeuerwehr Woltersdorf, waren im Sommer 2016 im Zeltlager in Grömitz. Dort hatten wir viele schöne Tage am Strand. Wir waren auch im Hansa-Park. Dort sind wir soviel Achterbahn gefahren bis uns richtig übel war. Oft waren wir im Meer schwimmen und haben die Sonne genossen.

Unsere beiden Jugendfeuerwehrwarte waren nach diesen tollen Tagen auch traurig wieder abreisen zu müssen.

**Sinja Veith, JF Woltersdorf**



## Feuerlöscher-Ausbildung Gusborn

Lange mussten wir fragen und betteln bis wir eine Feuerlöscher-Ausbildung machen durften. Irgendwann haben wir es geschafft unseren Jugendwart zu überreden.

Bevor wir aber mit den Feuerlöschern arbeiten durften mussten wir uns langweiligen Theorieunterricht anhören, der uns nicht wirklich interessiert hat, aber naja mussten wir durch.

Eine Woche später sind wir alle gemeinsam nach Groß Gusborn zur Sandkuhle gefahren. Eigentlich hatten wir vor, ein kleines Feuer zu machen und anschließend zu löschen, aber wer hört schon auf den Jugendwart ;-P ein größeres Feuer ist viel spannender.

Dann hieß es auch schon wieder „Jugend forscht“ wie man im Bild sehen kann haben wir ein brennendes Herz gemacht. Der Dienst fand am 14.03.16 statt und hat uns allen sehr viel Spaß gemacht, wir haben eine Menge gelernt und hoffen dass wir es wiederholen können.

Und jetzt wie immer unser Moto „Sagt mal wo kommt ihr den her?! Gusborn beste Feuerwehr!!!“

Liebe Grüße von der Freshen Feuerwehr Gusborn.  
Lea





Unsere Auszubildenden: v.l. Luca Kandolf, James-Lee Carmienke, Jamie Stolze



[sparkasse-ue-dan.de/karriere](https://sparkasse-ue-dan.de/karriere)

## Super sein ist einfach.

Wenn Du unser -Team mit  
Deinen besonderen Fähig-  
keiten unterstützt.

Bewirb Dich jetzt für eine  
Ausbildung oder ein Duales  
Studium bei der Sparkasse.

Wenn 's um Geld geht



Sparkasse  
Uelzen Lüchow-Dannenberg

## Mein erstes Spiel ohne Grenzen

Mein erstes Spiel ohne Grenzen war am 11.06. in Bergen/Dumme. Weil wir nur 5 Leute waren, haben wir immer mit einer Person aus Clenze aufgefüllt und wir auch bei ihnen, weil sie auch nur zu 5. waren. Trotz, dass es geregnet hat, haben wir die Spiele teilweise erfolgreich absolviert. Ich bin dort auch das erste Mal mit der Feuerwehr weggefahren, weil ich erst 1 Tag vorher in die Jugendfeuerwehr eingetreten bin. Trotzdem habe ich mich mit allen gut verstanden und sie haben mich mit offenen Armen aufgenommen.

Die Jugendfeuerwehr macht mir sehr viel Spaß und ich hoffe auf viele erfolgreiche Wettkämpfe mit meiner Jugendfeuerwehr.

**Jacqueline Klübenspies**  
**JF Schnackenburg**



## Äpfel sammeln und Bäume pflanzen in Splietau

Am 26. September 2016 haben wir uns um 17 Uhr am Gerätehaus in Splietau getroffen. Wir haben 540 kg Äpfel von den Bäumen geschüttelt und in Säcke gepackt.

Am nächsten Tag wurden diese in die Nähe von Dömitz gebracht. Dort werden die Äpfel zu Apfelsaft verarbeitet und wir durften uns im Gegenzug 72 l Apfel-, Orangen- und Multivitaminensaft aussuchen.

Im April haben wir mit einigen Aktiven 15 alte Apfelbaumsorten in Splietau gepflanzt. Diese wurden sach- und fachgerecht stabilisiert und mit einem Wühlmausschutz versehen.

Dann haben wir sie noch mit Wasser versorgt, damit sie gut anwachsen.

**Jetzt ist Splietau noch schöner!**  
**Chiara, Jan, Anne**



## Feuerwehrdienst mal anders

Nachdem wir die Feuerwehrwettbewerbe hinter uns hatten, wollten wir wieder feuerwehrtechnische Ausbildung machen. Doch der September war dann so heiß, dass keiner zu normalen Feuerwehrdiensten Lust hatte. Deshalb sind wir dann einmal Eis essen gefahren und ein anderes Mal haben wir bei großer Hitze den Wasserwerfer aufgebaut.

So haben wir Ausbildung gemacht und dabei viel Spaß gehabt. Wir sind dann alle fröhlich und pitschnass nach Hause gefahren.

JF Woltersdorf



## Übernachtung im Feuerwehrhaus

In den Herbstferien übernachtete die Jugendfeuerwehr Metzingen eine Nacht im Feuerwehrhaus. Einige Mütter hatten für uns Pizza gebacken und so starteten wir mit einem gemeinsamem Abendessen. Die Fahrzeuge standen vor dem Gerätehaus und so konnten wir unsere Feldbetten in der Fahrzeughalle aufbauen. Wir machten es uns bequem und schauten über einen Beamer den Film „Zoomania“.

Als zweiten Film guckten wir dann „Der Nanny“. Nach diesem Film erzählten wir noch bis irgendwann alle eingeschlafen waren. Am Donnerstagmorgen bauten wir dann unser „Nachtlager“ wieder ab, frühstückten und dann ging es wieder nach Hause.

Diese Nacht war wohl die ungewöhnlichste in unseren Ferien.

JF Metzingen

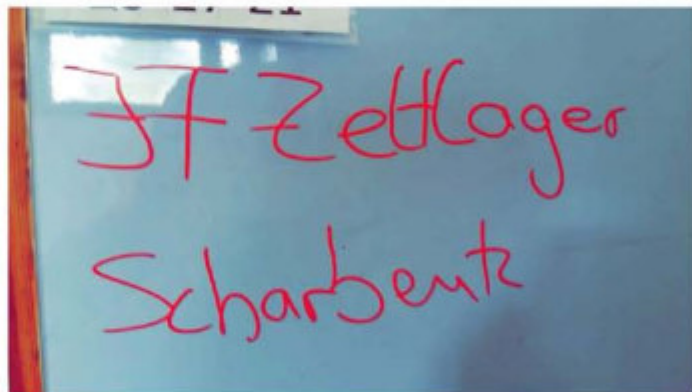


## Zeltlager 2016 in Scharbeutz

Dieses Jahr ging unser Zeltlager vom 03.07.-07.07. nach Scharbeutz mit den JF's Gorleben, Prezelle und Schnackenburg. Als wir am Sonntag nach der, aus meiner Sicht lustigen, Hinfahrt im Regen am Zeltplatz ankamen, kippte unsere Stimmung jedoch nicht.



Fröhlich gingen wir zu unseren Zelten und richteten uns erstmal ein. Bettvorleger wurden rausgeholt und der Lieblingskaktus auf das provisorische Nachtschränkchen (den eigenen Koffer) gestellt. Am Montag hatten wir einen richtigen Chilltag der bei den meisten aus rumliegen, Frisbee spielen oder das schöne Wetter nutzen und am Stand oder durch die Stadt laufen bestand.



Am Dienstag sind wir als erstes beileicht Regnerischen Wetter ein bisschen durch die Stadt gelaufen und am Nachmittag hatten wir die Wahl zwischen Schwimmbad oder Kletterpark.

Am Mittwoch waren wir im HansaPark. Wir alle hatten sehr viel Spaß und die meisten ließen diesen mit Adrenalin bepackten Tag am Strand ausklingen.

Am Donnerstag stand dann auch schon wieder die Rückfahrt an. Alles in Allem war es eine Schöne, aufregende Woche.

JF Schnackenburg



## Fahrt der Jugendfeuerwehren der Samtgemeinde Gartow nach Hamburg

Am 27.02.2016 haben die 5 Jugendfeuerwehren der Samtgemeinde Gartow eine Fahrt nach Hamburg unternommen.

Ziel der Fahrt war der Besuch des Miniaturwunderlands Hamburg und eine Hafentransportfahrt im Hamburger Hafen.

Das Highlight der Hafentransportfahrt war das Umfahren der Aida Mar. Diese hatte zu diesem Zeitpunkt gerade ihren Halt im Hamburger Hafen und damit die Kreuzfahrtsaison eröffnet.

Nachdem sie in der Karibik überwintert hatte war sie auf dem Weg von Le Havre (Frankreich) nach Amsterdam. Faszinierend war auch das Containerschiff die Millau-Bridge.



Es ist mit eines der größten Containerschiffe der Welt. Es war unfassbar wie riesig es im Verhältnis zu unserer Barkasse war. Es kann bis zu 14.000 Container transportieren.

Das Miniaturwunderland zeigt viele Städte und Länder im Miniformat. Es ist interessant zu sehen, wie detailliert alles nachgebaut wurde. Wer sich Zeit nimmt, der kann viele kleine und lustige Details entdecken.



Möglich war die Fahrt nur, da die Firmen Voelkel Frucht- und Gemüsesäfte GmbH aus Pevestorf und BMW aus Gorleben diese finanziell unterstützt haben. Zudem hat die Fa. Voelkel alle Teilnehmer den ganzen Tag mit Getränken versorgt.

Den Abschluss der Fahrt hat ein gemeinsames Grillen gebildet.

Wir möchten uns nochmal bei der Firma Voelkel Frucht- und Gemüsesäfte GmbH und der Firma BMW die überaus großzügige Unterstützung bedanken.

Als kleines Dankeschön hat der Samtgemeindejugendwart Daniel Hoch gemeinsam mit seiner Stellvertreterin Nina Steinbiß an beide Firmen eine Fotokollage mit Bildern von der Fahrt überreicht.

**Text und Bilder: SGJF Gartow**



## Besuch in der Feuerwehr- und Rettungsleitstelle

Vor kurzem besuchte die Jugendfeuerwehr Metzingen die Leitstelle im Kreishaus in Lüchow.

Zu den Aufgaben der Leitstelle gehört es, den Rettungsdienst und die Feuerwehr zu alarmieren und zu koordinieren, aber auch die Vermittlung und Planung von Krankentransporten.

Es wurden uns die Arbeitsplätze mit den vielen Bildschirmen und die Technik erklärt.

Uns wurde erklärt und gezeigt, wie Notrufe angenommen werden und wie die Feuerwehr und die Rettungskräfte alarmiert werden.



Während unseres Besuches kamen immer wieder echte Notrufe rein. Sobald das Telefon dort klingelt, leuchtet eine rote Lampe auf. Das hieß dann für uns - absolute Ruhe.

Wir durften selbst auch einen Notruf abgeben. Ein ausgedachter Verkehrsunfall wurde von uns per Handy durchgegeben. Dann wurde uns Schritt für Schritt erklärt, was in der Leitstelle alles beachtet werden muss. Ob der Rettungsdienst oder auch die Feuerwehr alarmiert werden muss, wird von den Mitarbeitern der Leitstelle aus dem Notruf entnommen.

**Bericht und Bilder: JF Metzingen**

## Samtgemeindewettkampf

Am 28.05.2016 fand bei uns in Kapern der Samtgemeindewettkampf der Samtgemeinde Gartowstatt. Eine Woche vorher fingen wir mit dem Aufbau an. Dies war eine sehr anstrengende Aufgabe, da es ziemlich warm war.

Einen Tag vorher wurden die letzten Vorbereitungen getroffen. Samstag ging es dann früh los. Leider war es immer noch sehr warm und es gab einige Wasserschlachten. Schönen Dank an Niklas aus der JF Gusborn für die Abkühlung! Der Wettkampf verlief sehr gut und am Ende wurden wir erster.



Dies feierten wir noch lange und zur Feier des Tages sprangen wir in unsere Grube. Von unserem Koch Lars gab es in späterer Stunde auch noch Rühreier.

Am nächsten Tag war dann der Abbau angesagt, wo wir natürlich alle geholfen haben.

**JF Kapern**

**Emily Müller, Marie Bohlmann, Sophie Bohlmann**

## Ehrungen in 2016

### Ehrenzeichen der Niedersächsischen Jugendfeuerwehr für



**Torsten Richter**  
JF Woltersdorf



**Ina Tollschnibbe**  
JF Metzingen



**Sebastian Wiechert**  
JF Groß Heide



**Tanja Schlegel**  
JF Wustrow



### Florianmedaille der Niedersächsischen Jugendfeuerwehr für



**Jens Beerbohm**  
JF Schaafhausen



### Ehrennadel der Deutschen Jugendfeuerwehr in Silber für



**Jürgen Steinhauer**  
FBL Lehrgänge



## Zeltlager 2016 der JF Kapern

Am 27.06.2016 sind wir für eine Woche nach Niendorf ins Zeltlager gefahren. Als wir ankamen haben wir die Zelte aufgebaut und danach folgte eine Flachwitzchallenge. Am zweiten Tag waren wir im Wonnemar baden und danach in Wismar Shoppen. Am dritten Tag sind wir dann nach Schwerin Shoppen gefahren.

Die Jungs hatten keine Lust mitzukommen und sind im Zelt geblieben. Am Nachmittag gab es dann noch musikalische Unterhaltung in unserm Zelt. Zum Abendbrot gab es leckere selbstgemachte ChilliCon Carne von unserem Koch Wulli. Am vierten Tag haben wir uns nur in Niendorf aufgehalten. Am letzten Tag wollten wir in Boltenhagen Mini Golf spielen, doch dieser Plan wurde von dem schlechten Wetter zerstört.

Daher sind wir nach Wismar gefahren und haben Fischbrötchen gegessen. Am nächsten Morgen ging es dann früh los mit Zelt abbauen. Da unsere Jungs schon am Tag davor nach Hause gefahren sind, mussten wir Mädels beide Zelte alleine abbauen. In Kapern angekommen hatten wir dann viel Unterstützung beim Zelte aufbauen, da diese noch ziemlich nass waren und noch trocknen mussten.

Das ganze Zeltlager war unsere Kamera dabei, am Ende haben wir aus den ganzen einzelnen Videos einen Film erstellt. Falls ihr Interesse habt den Film zu sehen, meldet euch bei uns.

**JF Kapern**

**Emily Müller, Marie Bohlmann, Sophie Bohlmann**



## Unser SG-Zeltlager 2016

**Ich schreibe einen kleinen Einblick über unser Zeltlager im Schwimmbad Dannenberg.**

### Tag 1

Am Mittwochnachmittag sind wir in unser Zelt auf dem Platz des Schwimmbades eingezogen. Jeder von uns packte seine Sachen und Liegen aus und richtete sich gemütlich für die nächsten Tage ein. Gegen 19.00Uhr eröffnete unser Samtgemeindejugendwart Andreas Heins das Zeltlager, wo der olympische Gedanke zählte. Um 22.00Uhr sind wir zur Nachtwanderung gestartet. Wir mussten uns nach einer Karte orientieren, wo wir entlang gegangen sind. Zwischendurch gab es verschiedene Spiele, die wir gemeinsam erledigten. Gegen 24.00Uhr konnten wir dann endlich in unsere Betten.

### Tag 2

Morgens wurden wir mit unserem Zeltlagerlied geweckt. Anschließend ging es zum Frühstück, wo es Brötchen mit Käse und Wurst gab. Für diesen Tag war Kanufahrt oder Stadtmarsch angesagt, wo wir uns zum Stadtmarsch entschieden haben. Hierzu bekamen wir von Frauke ein Stadtpuzzle, was zusätzlich mit den einzelnen Buchstaben ein Lösungswort ergab. Gleichzeitig gab es noch ein Zettel mit ein paar Fragen, die wir unterwegs beantworten mussten, aber eins war noch unsere Aufgabe, wir hatten eine Kamera, wo wir uns selbst filmen sollten. Zum Mittag hatte das Küchenpersonal leckere, selbst gemachte Pizza gebacken. Am Nachmittag nahmen wir das schöne Wetter in Kauf und nutzten die Gelegenheit Schwimmen zu gehen. Am Abend wurde das Video vom Tag zuvor gezeigt.

### Tag 3

Wie am Tag zuvor, ging ein Teil zur Stadtralley und der andere Teil zum Kanu fahren, wo wir zugehört hatten. Wir fuhren auf der Alten Jeetzel bis nach Soven und wieder zurück. Am Nachmittag feierten wir mein Geburtstag, was unterbrochen wurde, da ein heftiger Regenschauer kam, wo wir und die anderen Jugendfeuerwehren aus den Zelten mussten und im DLRG Heim untergebracht wurden. Dies zog sich bis in die Nacht.



### Tag 4

Um 9.20Uhr wurden wir geweckt, da wir erst um 5.00Uhr wieder in unser Zelt zurück durften. An diesen Tag zogen immer wieder Unwetter auf, sodass am Nachmittag das Zeltlager auf Grund hochgegangen Zelte abgebrochen wurde.

**Sarah Stegemann JF Groß Heide**

## Weihnachtsfeier

Unsere diesjährige Weihnachtsfeier fand am Freitag, dem 02. Dezember statt. Wir haben uns um 15:45 am Gerätehaus getroffen und sind alle gemeinsam nach Lüchow gefahren. Dieses Jahr haben wir uns vorgenommen unsere Bowlingkünste einwenig zu verbessern. Nach anfänglichen Fehlversuchen sind die ersten Strikes gefallen und es hat sich herausgestellt, dass der ein oder andere ein richtiges Bowling Ass ist.

Nachdem wir 90 Minuten gebowlt haben gab es noch Currywurst, Pommes und Chicken Nuggets. So haben wir den Abend dann, satt und ausgepowert ausklingen lassen. Schöne Grüße an die Jugendfeuerwehr Karwitz, die ebenfalls Ihre Weihnachtsfeier auf den Bowling-Bahnen neben uns veranstaltet hat.

### Eure Jugendfeuerwehr Schaaflhausen



## Jugendflamme Stufe 2+3 Abnahme

Am Samstag den 29.10.2016 ging es mit drei Kameraden aus der Feuerwehr um 8:15 zur Abnahme der Jugendflamme 2+3. Wir sind alle drei allerdings nur zur Stufe zwei angetreten.



Als erstes hieß es Erste Hilfe, wo wir erklären mussten, wie man beispielsweise einen bewusstlosen Mann erstversorgt. Danach ging es zur Station Wasserwerfer, wo die Aufgabe darin bestand einen Wasserwerfer aufzubauen und seine Funktionen zu erklären.

Nachdem das geschafft war sind wir weiter zur Station Kuppeln. Die Aufgabe bestand darin die Schläuche mit dem Kupplungsschlüssel zu verbinden. Die letzte Aufgabe war dann noch ein Standrohr zu setzen und die jeweilige Funktion zu erklären.

Am Ende bekamen wir dann noch alle unsere Jugendflammen überreicht!

**Simon Timme**  
**JF Schnackenburg**



## Unsere Highlights des Jahres der JF Bösel

### Heidepark

Am 05.10.16 waren wir in Soltau im Heidepark. Von unserer Jf waren fast alle anwesend. Wir haben alle Fahrgeschäfte genutzt die möglich waren.

Ca 14.00 Uhr haben wir alle Gemeinsam Mittag gegessen. Wir fuhren wieder mit den Fahrgeschäften bis der Heidepark zu machte die wollten durften in ein Kaufgeschäft gehen.

Ca 18.00 Uhr mussten wir raus aus dem Heidepark. Vor dem Heidepark machten wir noch ein Gruppen Foto und traten die Heimreise an. Es war ein sehr schöner und lustiger Tag.

Bericht von Lale W. Jenny G.



### Unser traditionelles Osterfeuer und Laternenumzug

Wir von der Jugendfeuerwehr haben dieses Jahr zwei traditionelle Veranstaltungen für das Dorf und der Umgebung veranstaltet.

Die erste Veranstaltung war an Ostersonntag, unser Osterfeuer, was für alt und jung immer wieder schön ist.

Die Wochenenden zuvor fuhren wir mit ein paar Bauern aus den Nachbardörfern Busch heran. Um unsere kleine Jugendfeuerwehrkasse an diesem Abend aufzubessern, verkauften wir Getränke und Brat- und Schinkenwürste.

Bevor das Osterfeuer von uns angesteckt wurde, mussten wir ein paar Fackeln aus Stroh und Stöcker bauen. Gegen 18.30Uhr steckten wir das Osterfeuer an, was noch bis in die Nacht brannte.

Die zweite Veranstaltung war im November unser Laternenumzug, der am 5.11.2016 statt gefunden hat. Wir trafen uns schon um 16.30Uhr, um die organisatorischen Sachen, wie Fackeln aufstellen, heißen Kinderpunsch und Kakao anrühren zu können.

Bis alle Kinder aus dem Dorf und Umgebung eingetroffen waren, saßen wir nett beisammen. Betty, unsere Jugendwartin begrüßte alle ganz herzlich.

Der Laternenumzug mit musikalischer Begleitung begann dann um 18.00Uhr um das Dorf herum. Danach konnte jeder noch ein heißes Würstchen essen und ein Glas Kinderpunsch oder Kakao im Gerätehaus trinken.

A.K. von JF Groß Heide

## Klettern

Am 02.08.16 waren wir im kletter Park Bad Bevensen, dort hatten wir Technische Übungen. Es gab fünf Stationen die nach und nach immer höher und schwieriger wurden, dort mussten wir im Team arbeiten auch das ist uns gut gelungen .

Es hat sehr viel Spaß gemacht , da auch fast alle Jugendliche der JF Bösel da waren, fast alle trauten sich den Freien Fall und wir sind heile aus den fünf Stationen durch gekommen.

**Bericht von Lale W. Jenny G.**





## Kühlschrankaktion 2016

Angefangen hat es damit, dass die Samtgemeinde unser Feuerwehr Splietau eine Ausschreibung für die Kühlschrankaktion schickte. Es konnten alle Feuerwehren in Deutschland teilnehmen. Für die Feuerwehr, die die meisten Kühlschränke sammelte oder den ältesten besaß, war ein Preis versprochen. Die Jugendwarte von den einzelnen Feuerwehren in unser Samtgemeinde beschlossen, dass alle 14 Jugendfeuerwehren teilnehmen sollten.



Unsere Feuerwehr traf sich an einem Tag, um alte, kaputte Kühlschränke oder Gefrierkombinationen von einzelnen Leuten abzuholen. Wir schrieben über jedes Gerät die wichtigsten Fakten auf, u.a. Hersteller, Herstellungsdatum und den Besitzer des Kühlschranks.

An einem weiteren Tag brachten wir unsere gesammelten Kühlschränke dann nach Dannenberg in einen Container.



Nach längerer Zeit wurde uns berichtet das in unserer Samtgemeinde insgesamt 146 Kühlschränke+ Gefrierkombinationen gesammelt wurden. Doch unter all den Geräten die in Deutschland gesammelt wurden, war unser der Älteste. Er stammt circa aus den 50er Jahren.

Am Kreisfeuerwehrtag in Zernien wurde unserer Feuerwehr Splietau eine Auszeichnung für den ältesten Kühlschrank überreicht. Außerdem bekamen wir auch einen neuen, großen Kühlschrank, der nun in unser Hütte steht.

JF Splietau



## Apfelbäume für jede Jugendfeuerwehr der SG-Elbtalau

Es ist noch nicht lange her, als die Firma Voelkel anlässlich des Jubiläums eine Apfelbaumaktion ankündigte.

Und diesem Aufruf ist die stellv. Samtgemeinde Jugendfeuerwehrwartin Frauke Niebuhr gefolgt. Denn sie meldete sich im Namen aller 15 Jugendfeuerwehren für je einen Apfelbaum an.

Nun war es so weit. Je zwei Vertreter der Jugendfeuerwehren trafen sich zur Übergabe der Bäume in Dannenberg an der Feuerwehr. Und nun werden diese Bäume an den jeweiligen Feuerwehrhäusern eingepflanzt, um in Zukunft hoffentlich eine erfolgreiche Ernte an frischen leckeren Äpfeln zu erzielen.





## KREIS-JUGENDFEUERWEHR LÜCHOW-DANNENBERG e.V.

in Kreis-Feuerwehrverband Lüchow-Dannenberg e.V.



## Jahresbericht 2016

	2015	2016		2015	2016
Anzahl der JF	34	35	weibliche Mitglieder:	32	34
Dienstbetrieb eingestellt	0	0	Mitglieder mit Migrationshintergrund:	2	0
<b>Gesamtzahl</b>	<b>Jungen</b>	<b>Mädchen</b>	<b>gesamt</b>	<b>Alter</b>	<b>Anzahl</b>
am 31.12.2015	284	190	474	10	39
Zugänge / Neuaufnahmen	48	52	100	11	59
Zugänge aus anderen JF	0	0	0	12	68
Zwischensumme	332	242	574	13	45
Übernahme in aktive Wehr	18	10	28	14	73
mit Migrationshintergrund	0	1	1	15	63
aus der JF ausgeschieden	57	19	76	16	47
gesamt <b>31.12.2016</b>	257	213	470	17	61
davon mit Migrationshintergrund		0		18	15
				gesamt	<b>470</b>
				<b>Austrittsgründe</b>	<b>Anzahl</b>
				Wohnortwechsel	13
				Schule / Beruf	8
				anderer Verein	13
				andere Interessen	15
				keine Lust mehr	17
				keine Lust an Übern.	3
				durch Ausschluß	1
				sonstiges	6
				gesamt	<b>76</b>

	ja	nein		ja	nein
jugendpol. Aktivitäten	6	29	Öffentlichkeitsarbeit betrieben	32	3
Natur / Umweltschutz	23	12	Lauffeuer abonniert	23	12
internat. Zusammenarbeit	1	34	weibl. Mitglieder werden aufgenommen	35	0
Bildungsveranstaltungen	17	18	weibl. Mitglieder werden in die aktive Feuerwehr übernommen	35	0
<b>Anzahl</b>			JF hat mehr interessierte als sie aufnehmen kann	1	34
Jugendflamme 1	64		JF hat Nachwuchssorgen	11	24
Jugendflamme 2	17		JF hat gewählten Jugendfeuerwehrausschuß und Jugendsprecher	31	4
Jugendflamme 3	2				

Teilnehmer/innen an Fortbildungen	Anzahl	JF führt Gruppenabende durch	Anzahl
Gemeindeebene	15	wöchentlich mehrmals	0
Kreisebene	25	wöchentlich 1x	34
Bezirksebene	0	vierzehntägig 1x	1
Landes/Bundes	0	monatlich 1x	0

### Die Gruppenstunden der JF im Berichtsjahr verteilen sich in :

Anzahl	3000,9	feuerwehrtechnische Ausbildung	
155	Gesamtstage : Zeltlager/Freizeiten/Fahrten	2870	allgemeine Jugendarbeit

### zusätzlicher Zeitaufwand für JFW / JGrl / Betreuer / Ausbilder usw. in Stunden

	örtliche Jugendfeuerwehr	Gemeindeebene	Kreisebene	Bezirks-ebene	Landes u. Bundesebene	
Vor- & Nachbereitung	6120	741	565,75	61	9	
Sitzungen / Tagungen	745,25	559,5	1185,75	67	34	
eigene Aus- & Fortbildung	794	248	3831,5	110	448	
gesamt	7659,25	1548,5	5583	238	491	Gesamtstunden : <b>15519,75</b>

### Alter der Jugendfeuerwehrwarte/innen

unter 18	18 - 27	28 - 35	36 - 45	46 - 55	ab 55	Jahre
0	10	10	9	6	0	

JFW wird unterstützt von	102	stv. JFW / JGrl / Betreuern / Helfern	Internetseite	<a href="http://www.kjf-dan.de">www.kjf-dan.de</a>
in der Feuerwehren sind	391	Aktive bis einschließlich 26 Jahre	e-Mail KJFW	<a href="mailto:kjfw@kjf-dan.de">kjfw@kjf-dan.de</a>
in der Feuerwehren sind	1706	aktive Mitglieder insgesamt		